

S t a d t H a a n

Niederschrift über die

18. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Kultur, Städtepartnerschaften und Tourismus der Stadt Haan

am Mittwoch, den 19.02.2025 um 17:00 Uhr

in der Aula des städt. Gymnasiums Haan, Adlerstr. 3

Beginn:
17:02

Ende:
19:20

Vorsitz

Stv. Elke Zerhusen-Elker

CDU-Fraktion

AM Marlene Altmann

Stv. Annette Braun-Kohl

AM Dr. rer. nat. Ulrike Peterseim

AM Henrik Radtke

Stv. Folke Schmelcher

SPD-Fraktion

Stv. Walter Drennhaus

Stv. Jens Niklaus

Stv. Bernd Stracke

WLH-Fraktion

Stv. Barbara Kamm

Stv. Sonja Lütz

Stv. Annegret Wahlers

Vertretung für AM Schneider

GAL-Fraktion

Stv. Nicola Günther

AM Jonas Riepe

Vertretung für Stv. Haberpursch

FDP-Fraktion

AM Britta Sawukaytis

Schriftführung

VA Elisabeth Lindner

Vertreter des Seniorenbeirates

Herr Klaus Thörmer

Vertretung für Karlo Sattler

Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

Verwaltung

VA Hans-Peter Ennemoser

VA Dr. Jürgen Simon

Die Vorsitzende Elke Zerhusen-Elker eröffnet um 17:02 Uhr die 18. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Kultur, Städtepartnerschaften und Tourismus der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Gäste - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Stv. Niklaus erklärt, dass er einen Änderungsantrag zu TOP 8 stellen möchte. Er sieht hier keinen Grund, diesen TOP im nicht-öffentlichen Teil zu beraten und bittet um Verschiebung des TOPs in den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Die Vorsitzende Stv. Zerhusen-Elker erklärt, dass TOP 6 von der Tagesordnung genommen wird. Den Grund erläutert sie im nicht-öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Der Ausschuss einigt sich wie folgt:

Aufgrund des Wegfalls des TOP 6, Verschiebung des TOP 8 in den öffentlichen Teil der Sitzung und der Vergabe einer neuen Nummerierung dieses TOPs (aus 8 wird 4), verschieben sich die nachfolgenden TOPs nach hinten und erhalten damit, zum Teil, ebenfalls eine neue Nummerierung.

Öffentliche Sitzung

1./ Befangenheitsmitteilungen

Protokoll:

Es gibt keine Befangenheitsmitteilungen.

2./ Breitbandausbau der UGG (Unsere Grüne Glasfaser) hier: Bericht des Unternehmens zum Projektstand

Protokoll:

Die Vorsitzende Stv. Zerhusen-Elker stellt den TOP vor und begrüßt die UGG - insbesondere **Herrn Jörg Ellerbrok**.

VA Dr. Simon erklärt ergänzend, dass es in der Presse Kritik am Glasfaserausbau der UGG gegeben habe, so dass sich die Verwaltung entschlossen habe, das Unternehmen in den Ausschuss einzuladen und zu bitten, einen Bericht zum Projektstand abzugeben.

Herr Ellerbrok von der UGG erläutert mit Hilfe einer Präsentation den aktuellen Status zum Projektstand.

Stv. Braun-Kohl begrüßt, dass jeder Bürger, jede Bürgerin in Haan einen Glasfaseranschluss erhält. Sie möchte hier die Gelegenheit nutzen und von einer unschönen Situation berichten, die ihr Bürger zugetragen haben. Im Bereich der Kampheider Straße beschwerten sich die Anwohner über die erfolgten Ausbauarbeiten, da währenddessen zum Teil privates Eigentum beschädigt wurde. Es wurde beobachtet, dass die ausführende Firma Öl auf die Straße kippte während des Tankvorgangs. Auch stellten die Anwohner nachträglich fest, dass die Gehwegplatten nicht stabil genug wieder eingesetzt wurden. **Stv. Braun-Kohl** weiß vom Tiefbauamt, dass nach beendeter Arbeit eine Abnahme erfolgt.

Herr Ellerbrok von der UGG bestätigt die Aussage. Eine Bauabnahme erfolge immer nach der beendeten Arbeit. Die UGG werde für eine ordnungsgemäße Beendigung sorgen.

Stv. Braun-Kohl hätte gerne gewusst, was passiert, wenn Mängel zu einem viel späteren Zeitpunkt auftreten.

Herr Ellerbrok von der UGG erklärt, dass, wenn er von Mängeln Kenntnis erlangt, sich diese anschaut und sollte sich herausstellen, dass die UGG nicht ordnungsgemäß gearbeitet habe, eine Nachbesserung erfolgen werde.

Stv. Niklaus fragt an, ob die Ausschussmitglieder die Präsentation erhalten könnten.

Herr Ellerbrok von der UGG sagt dies zu.

Stv. Wahlers ergänzt die Frage von **Stv. Niklaus** mit der Bitte um Angabe von Ansprechpartnern der UGG.

AM Sawukaytis hätte gerne gewusst, ob es für Bürger eine Möglichkeit gebe, sich über den Stand des Bauvorschritts zu informieren. Gibt es hierzu ein Portal mit einer Übersicht, Zeitplan?

Herr Ellerbrok von der UGG verneint die Frage mit der Begründung, dass man einen Zeitplan nicht genau einhalten könne. Jeder Bürger, jede Bürgerin, erhält vor Beginn der Maßnahme einen Brief von der UGG, in welchem alle Informationen stünden.

Die gesamte Maßnahme des Glasfaserausbaus in Haan und Gruiten - von Anfang bis Ende - betrage voraussichtlich 24 Monate.

Stv. Stracke hätte gerne bestätigt bekommen, ob es stimme, dass bei Abschluss eines 2-jährigen Vertrages, die Anschlusskosten kostenfrei seien. Außerdem habe er die Information erhalten, dass wenn man nach Vertragsabschluss den Anbieter wechseln wolle, der neue Anbieter dann Gewährleistung geben müsste, so dass für den Vertragsnehmer ein Wechsel fast unmöglich wäre.

Herr Ellerbrock von der UGG erklärt, dass diese Information zur Übernahme der Gewährleistung nicht stimme. Es handele sich hier um eine falsche Information. Der neue Anbieter hat mit der Gewährleistung der Arbeiten durch die UGG nichts zu tun.

Die Vorsitzende Stv. Zerhusen-Elker dankt **Herrn Ellerbrok** von der UGG und verabschiedet ihn.

Hinweis der Verwaltung zum Protokoll: Die Präsentation der UGG ist auf www.haan.de unter Breitbandausbau eingestellt.

Beschluss:

Bericht des Unternehmens zum Projektstand.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnisnahme genommen

3./ Update Einzelhandel in Haan hier: mündlicher Bericht der Verwaltung

Protokoll:

VA Dr. Simon berichtet, dass der Gründerpreis von 1.500 € im Rahmen des Gründerwettbewerbs vergeben werden konnte. Im März dieses Jahres werde das Kindergeschäft „Dolce Cuore – Kidswear & More“ in ein derzeit leerstehendes Ladenlokal auf der Kaiserstraße, ehemals Zitti-Moden, einziehen. Zusätzlich zum Geldpreis erhält der Gewinner des Gründerwettbewerbs eine Unterstützung durch den Handelsverband in Fragen der Digitalisierung/Online-Auftritt.

Des Weiteren berichtet **VA Dr. Simon**, dass die Wirtschaftsförderung ein neues Standortexposé erarbeitet habe. Dieses solle eine Entscheidungsgrundlage für Händler sein, die Interesse am Standort Haan hätten.

VA Ennemoser gibt einen Überblick zum derzeitigen Leerstand in der Haaner Innenstadt.

Erfreulich sei, dass es 10 Neuansiedlungen in der Haaner Innenstadt gebe, wovon zwei Relocations seien:

- Neueröffnung
 - Rackelyte Beauty, Kaiserstr. 34 – links
 - Kaiser Blumen, Kaiserstr. 34 – links
 - fellphysiofee, Kaiserstr. 29
 - Dolce & Cuore, Kaiserstr. 59
 - Ibo Möbel, Kaiserstr. 69-71
 - 4Hoki für Home & kitchen, Schillerstr. 1 – rechts
 - Saigon Sushi, Neuer Markt 23
 - Speed Phone, Mittelstr. 2 – mitte

- Relocation
 - Resit´s Änderungsschneiderei, Kaiserstr. 53
 - Bio Bahnhof, Mittelstr. 3

Vier Ladenlokale befinden sich derzeit im Umbau und werden einer neuen Nutzung zugeführt:

- Ex-Bio Bahnhof, Bahnhofstr. 58
Umbau zu Wohnungen
- Ex-DB Filiale, Kaiserstr. 35 – links
Umbau Arztpraxis – ambulante Augen-OPs Siebelmann/Gaida
- Ex-Zitti Moden, Kaiserstr. 63
Umbau Kinderbekleidung Baby & Kids Dolce&Cuore
- Ex-Juwelierladen, Neuer Markt 19
Top Döner & Pizza

In der Haaner Innenstadt gibt es 16 Leerstände und in Gruiten vier im Bereich der Bahnstraße. Die Wirtschaftsförderung setze den Schwerpunkt auf den Innenstadtbereich, welcher die Bereiche Bahnhofstraße, Dieker Straße, Friedrichstraße, Kaiserstraße, Marktpassage und Neuer Markt umfasse und die Bahntrasse in Gruiten. Die Leerstandquote beträgt sowohl für die Innenstadt Haan als auch für die Bahnstraße Gruiten rund 10 %.

Weiter berichtet **VA Ennemoser**, dass es in der Marktpassage 4 derzeit vier Leerstände gibt sowie das Ex-La Villa. Hier werden hohe Mietforderungen erwartet und leider keine Bereitschaft des Eigentümers/der Eigentümerin zur Absenkung dieser. Hinzu kommt die nicht vorhandene Attraktivität durch das Problem mit der Sauberkeit. Zu diesem Thema wurde am 11.12.24 ein Gespräch mit dem Eigentümer geführt. Es entstand die Idee, einer Zusammenlegung von Geschäften. Man überlegte zwei Ladenlokale in eines zu verwandeln. Die Kosten würden allerdings im 6-stelligen Bereich liegen, so dass diese Idee wieder verworfen wurde.

Erfreulich sei die Marketing-Kampagne für den Haaner Stadtgutschein im Zeitraum 08.11.24 – 31.12.24; Stück 210 % - Wert 198 %; weitere Promotions, mittels Ausgänge in der Fußgängerzone und Bewerbung bzw. Berichterstattung im Haaner Treff, folgen. Auch wurden die Arbeitgeber am 25.11.24 per E-Mail angeschrieben und auf den geldwerten Vorteil hingewiesen. Rückmeldungen oder Reaktionen sind bisher noch nicht erfolgt. Man lege nun mehr den Fokus darauf, Gastronomien als Akzeptanzstellen zu gewinnen. Hier muss eine Steigerung der Teilnahme erfolgen.

Stv. Stracke findet es interessant zu erfahren, dass die Mietpreise so hoch seien. Ihn interessiert, ob es bereits einen Nachfolger für das ehemalige Ladenlokal von Resit's Änderungsschneiderei gibt. Des Weiteren hätte **Stv. Stracke** gerne gewusst, ob es eine Möglichkeit gibt, dass die Vermieter ihre Leerstände attraktiver machen.

VA Dr. Simon erklärt, dass es derzeit noch keine Nachfolge für das Ladenlokal, ehemals Resit's Änderungsschneiderei, gibt.

VA Ennemoser erklärt, welche Bereiche/Straßen am verkaufsoffenen Sonntag öffnen dürfen und berichtet, dass der Umzug des Biobahnhofs sich positiv auf das Geschäft ausgewirkt habe. Am neuen Standort würde es sich in A-Lage befinden.

Stv. Braun-Kohl bedauert jeden neuen Leerstand, der entsteht und bemängelt die Zustände in der Marktpassage, besonders der Ausgang der Tiefgarage sei sehr ungepflegt und falle negativ auf. Könnte die Stadt Druck auf den Eigentümer verüben?

VA Dr. Simon berichtet, dass er diese Mängel mehrfach beim Eigentümer angesprochen habe. Da dies sein privates Eigentum sei, habe die Stadt hier keine Möglichkeit.

Stv. Lütz würde gerne wissen wollen, ob bekannt sei, was mit dem Ladenlokal Kodi passiert.

VA Ennemoser berichtet, dass er bei Kodi gewesen war und mit den Mitarbeiterinnen gesprochen habe, diese wussten allerdings nichts.

Stv. Braun-Kohl sieht den Wochenmarkt als Frequenzbringer, welcher mit bedacht werden sollte. Durch diesen könne man die Attraktivität der Innenstadt erhöhen.

Beschluss:

Mündlicher Bericht der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

4./ Zuschuss Wasser für Pokhara - Änderung des Förderziels Afghanistan Vorlage: WTK/068/2025

Protokoll:

VA Ennemoser gibt einen kurzen Überblick. Das neue Hilfsprojekt soll Afghanistan werden. Er bittet den Ausschuss zu beraten, ob es gewollt sei, die Organisation mit Steuergeldern zu unterstützen. Die Organisation existiere bereits seit 50 Jahren.

Stv. Lütz fragt an, weshalb ein Projekt im Globalen Süden nicht unterstützt werde - ganz im Sinne der Nachhaltigkeitsstrategie.

Stv. Braun-Kohl lobt die Organisation. Der Einsatz von „Wasser für Pokhara“ war immer vorbildlich. Sie spricht sich – im Namen der CDU-Fraktion – jedoch gegen das neue Förderziel Afghanistan aus mit der Begründung, dass die politischen Verhältnisse in Afghanistan durchaus problematisch seien.

Stv. Günther schlägt vor, dazu den AK Städtepartnerschaft einzubinden.

Stv. Stracke spricht sich – im Namen der SPD-Fraktion – für das neue Projekt aus unter der Voraussetzung, dass die Organisation regelmäßige Berichte abgibt. Sollte die regelmäßige Berichterstattung mit der Zeit nicht mehr erfolgen, schlägt er vor, dass man sich vorbehalten solle, die Unterstützung dieses Projektes zu beenden.

Stv. Sawukaytis erklärt – im Namen der FDP-Fraktion – die Ablehnung.

Bgm'in Dr. Warnecke gibt zu bedenken, dass eine Städtepartnerschaft mehr Aufwand verursache als die Auszahlung eines Zuschusses.

Stv. Wahlers würde dieses Projekt gerne ebenfalls im AK Städtepartnerschaften diskutieren wollen.

Die Vorsitzende Stv. Zerhusen-Elker fasst abschließend zusammen.
Die Auszahlung des Zuschusses solle erst einmal für ein Jahr gewährt werden.

Beschluss:

Beschluss nach Beratung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 / Nein 4 / Enthaltungen 1
mehrheitlich angenommen

5./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Es liegen keine Anfragen vor.

6./ Mitteilungen

Protokoll:

VA Dr. Simon berichtet, dass Clara Betthaus am 23.12.24 gesund zur Welt kam.

Es liegen keine weiteren Mitteilungen vor.